Ullrich Junker

Dispensatorium für die Laboranten zu Krummhübel und Arnsdorf im Hirschbergischen Kreis

© Im Selbstverlag erschienen:
Ullrich Junker
Mörikestr. 16
D 88285 Bodnegg
Im Nov. 2015

Vorwort

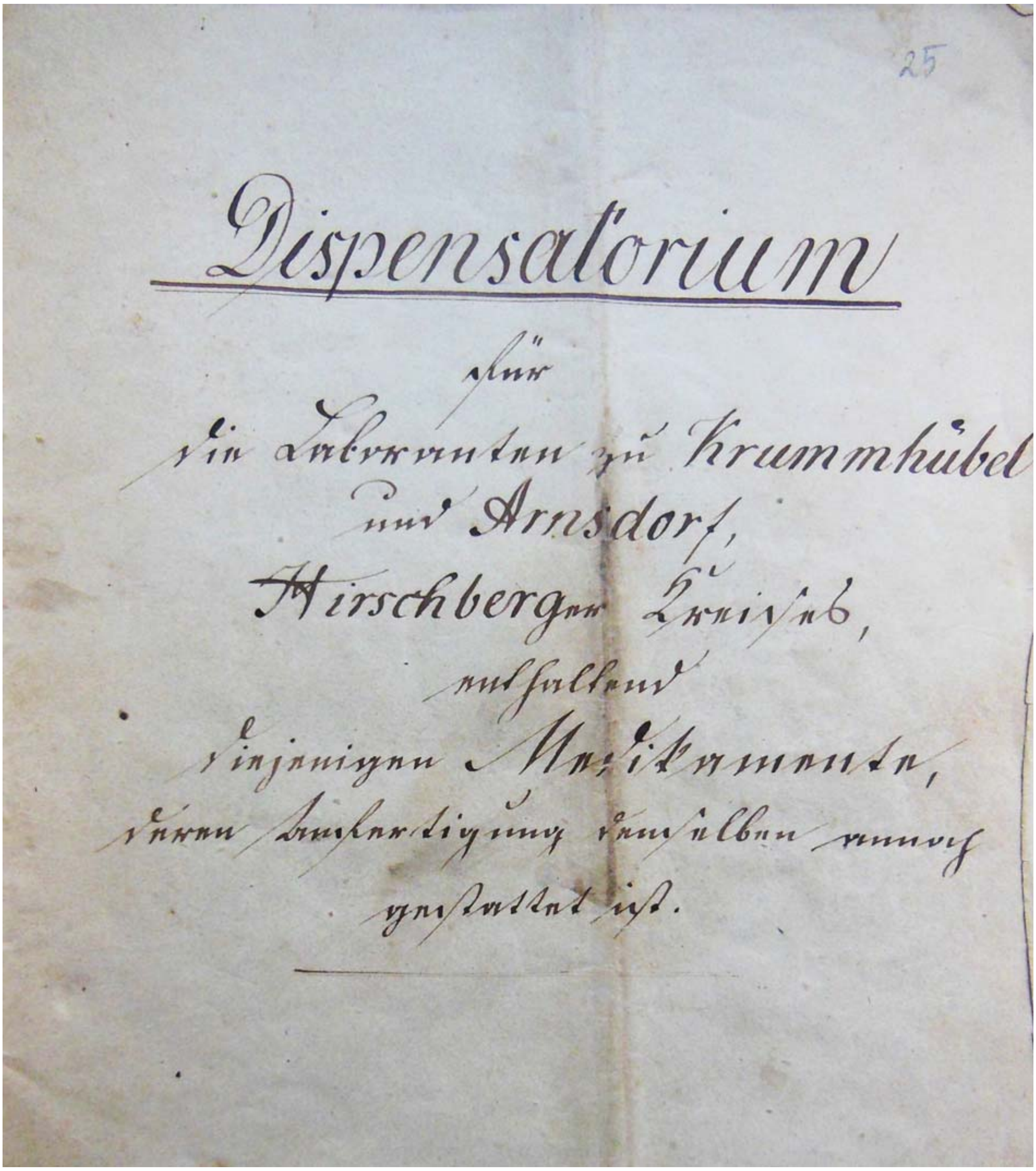
Im Staatsarchiv in Hirschberg (Jelenia Góra) befindet sich eine Akte mit dem Titel „Laboranten in Krummhübel“. Sie ist unter den Akten der Abteilung „Majorat Graf Matuschka - Arnsdorf“ – „Akta majatku Miłków“ vorhanden und trägt die Signatur 1187.

In dieser Akte sind Rezepturen von Arzneien in einem Erlass (Dispens) veröffentlicht, nach denen die Arzneien (homöopathische Produkte) hergestellt werden durften. Der Kreisphysikus Dr. Schaeffer in Hirschberg hat diese Dispensation für die Laboranten in Krummhübel, Arnsdorf und im Hirschberger Kreis im Jahre 1845 in Kraft gesetzt.

Es war immer wieder zu Anfeindungen gegen die Laboranten gekommen, die dieses Gewerbe verbieten lassen wollten. Graf Matuschka sah mit einem Absterben des Laborantengewerbes hunderte von Kräutersammlern um ihren Broterwerb zu kommen. Er unterbreitete dem Minister Eichhorn eine Denkschrift mit der Bitte das Laborantentum weiterhin aufrecht zu erhalten. Auch die Gräfin von Reden in Buchwald wurde in dieser Angelegenheit beim preußischen König während seines Aufenthalts im Schloß Erdmannsdorf vorstellig. Und mit der vorgenannte Dispensation wurde den Laboranten ihre Tätigkeit weiterhin gestattet.

Mein besonderer Dank gilt dem Leiter des Staatsarchivs in Hirschberg Herrn mgr Ivo Łaborewicz, der es ermöglichte, dass diese Handschrift transkribiert werden konnte.
Mögen dieses Verzeichnis möglichst vielen Chronisten unter den alten und neuen Schlesiern bei der Bearbeitung der Geschichte von Hirschberg eine wertvolle Hilfe sein.

im November 2015 Ullrich Junker



25

Dispensatorium

für

die Laboranten zu Krummhübel

und Arnsdorf,

Hirschberger Kreises,

enthaltend

diejenigen Medikamente,

deren Anfertigung denselben ferner

gestattet ist.

Dispensatorium

für

die Laboranten zu Krummhübel

und Arnsdorf,

Hirschbergischen Kreises,

enthaltend

diejenigen Medikamente,

deren Anfertigung denselben annoch

gestattet ist.

26

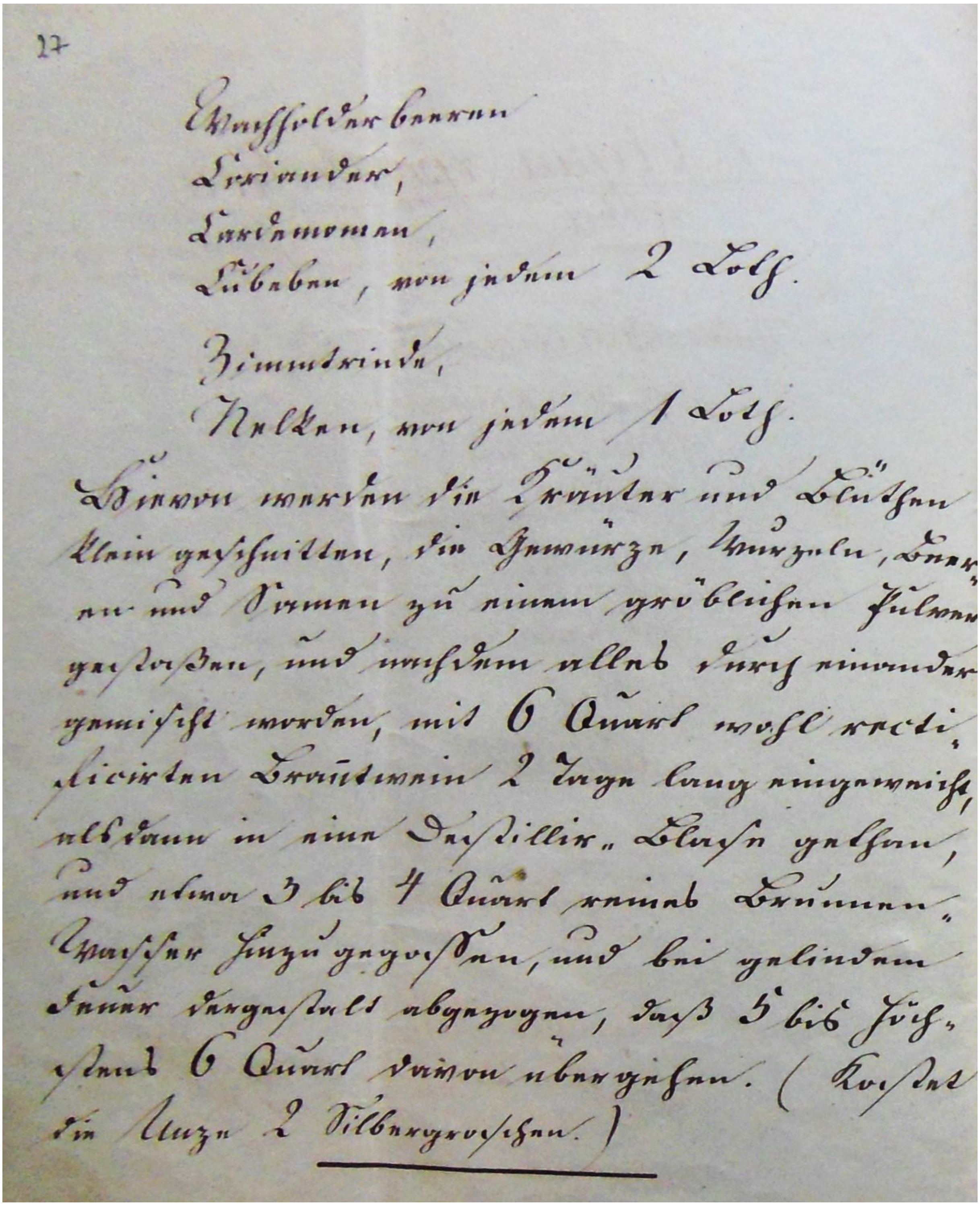
1. Aqua apoplectica alba, weißes Schlagwasser.

Nimm: Basilicum Kraut,
Krausemünz,
Majoran,
Melissen,
Polei,
Rosmarin,
Salbei,
Quendel, von jedem 2 Hände voll
oder 2 Loth,
Weißen oder florentinische Viol-
wurzel 3 Loth,
Lavendelblüthen,
[illegible], von jedem 1 Hand voll,
oder 1 Loth.

1. Aqua apoplectica

alba, weißes Schlagwasser.

Nimm: Basilicum Kraut,
Krausemünz,
Majoran,
Melisse,
Polei,
Rosmarin
Salbei,
Quendel, von jedem 2 Hände voll
oder 2 Loth,
Veilchen oder Florentinische Viol-
wurzel 3 Loth,
Lavendelblüthe,
Gartennelken, von jedem 1 Hand voll,
oder 1 Loth,



27

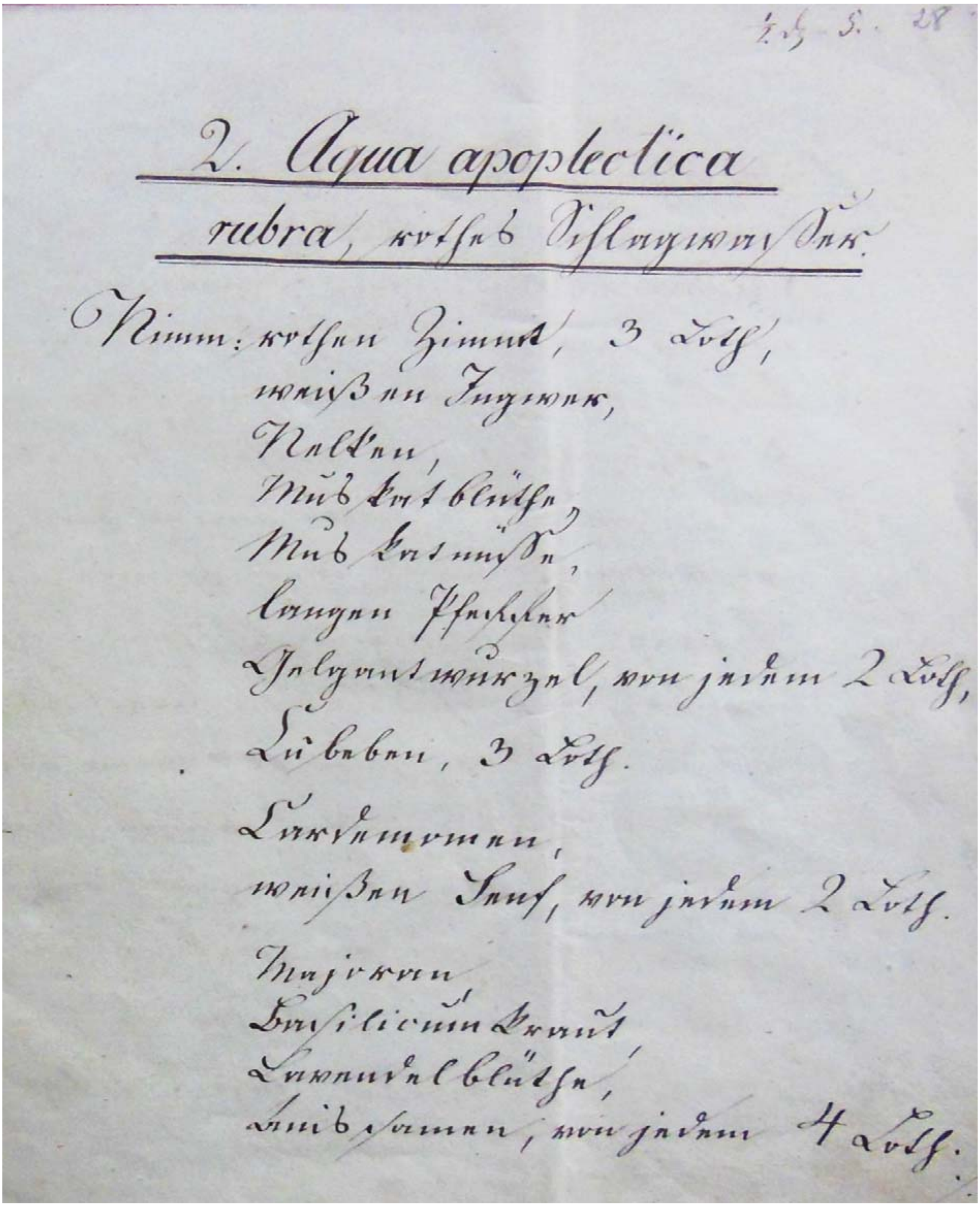
Wacholderbeeren
Coriander,
Cardamomen,
Cubeben, von jedem 2 Loth.

Zimmtrinde,
Nelken, von jedem 1 Loth.

Hievon werden die Kräuter und Blüthen klein geschnitten, die Gewürze, Wurzeln, Beeren und Samen zu einem gröblichen Pulver gestoßen, und nachdem alles durch einander gemischt worden, mit 6 Quart wohl rectificirten Branntwein 2 Tage lang eingeweicht, alsdann in eine Destillir-Blase gethan, und etwa 3 bis 4 Quart reines Brunnen-Wasser hinzu gegossen, und bei gelindem Feuer dergestalt abgezogen, daß 5 bis höchstens 6 Quart davon übergehen. (Kostet die Unze 2 Silbergroschen.)

Wacholderbeeren,
Coriander,
Cardemomen,
Cubeben, von jedem 2 Loth,
Zimmtrinde,
Nelken, von jedem 1 Loth.

Hiervon werden die Kräuter und Blüthen klein geschnitten, die Gewürze, Wurzeln, Beeren und Samen zu einem gröblichen Pulver gestoßen, und nachdem alles durch einander gemischt worden, mit 6 Quart wohl rectificirten Branntwein 2 Tage lang eingeweicht, alsdann in eine Destillir-Blase gethan, und etwa 3 bis 4 Quart reines Brunnen-Wasser hinzu gegossen, und bei gelindem Feuer dergestalt abgezogen, daß 5 bis höchstens 6 Quart davon übergehen. (Kostet die Unze 2 Silbergroschen.)



½ Lb. 5. 28

2. Aqua apoplectica
rubra, rothes Schlagwasser.

Nimm: rothen Zimmt, 3 Loth,
weißen Ingwer,
Nelken,
Muskatblüthe,
Muskatnüsse,
langen Pfeffer
Galgantwurzel, von jedem 2 Loth,
Cubeben, 3 Loth.
Cardamomen,
weißen Senf, von jedem 2 Loth.
Majoran
Basilicumkraut
Lavendelblüthe,
Anissamen, von jedem 4 Loth.

2. Aqua apoplectica

rubra, rothes Schlagwasser.

Nimm: rothen Zimmt 3 Loth,

weißen Ingwer,

Nelken,

Muskatblüthe,

langen Pfeffer,

Gelgantwurzel, von jedem 2 Loth,

Cubeben 3 Loth,

Cardemomen,

weißen Senf, von jedem 2 Loth,

Majoran,

Baslicumkraut,

Lavendelblüthe,

Anissamen, von jedem 4 Loth.

29

zerschneide und stoße alles zu
kleinen Species, übergieße es mit
8 Quart rectificirtem Branntwein,
und lasse es einige Tage bei gelinder
Wärme digeriren; alsdann setze noch
8 Loth gemahlenen rothen Sandel
hinzu, und lasse alles wieder wohl
verwahrt 3 bis 4 Tage gelinde di-
geriren, dann nimm 2 Pfund rothen
Lamis, koche ihn in 1/2 Quart Re-
genwasser bei gelinder Wärme auf,
und mische es zu dem übrigen. Hier-
auf lasse diese Mischung noch einige
Tage stehen, seihe und presse alles
durch, filtrire und verwahre es zum
Gebrauch. (Kostet die Unze 3 Silbgr.)

Zerschneide und stoße alles zu feinen Species, übergieße es mit 8 Quart rectificirtem Branntwein, und lasse es einige Tage bei gelinder Wärme digeriren; alsdann setze noch 8 Loth gemahlenen rothen Sandel hinzu, und lasse alles wieder wohl verwahrt 3 bis 4 Tage gelinde digeriren, dann nimm 2 Pfund rothen Candis, löse ihn in ½ Quart Rosenwasser bei gelinder Wärme auf, und mische es zu dem übrigen. Hierauf lasse diese Mischung noch einige Tage stehen, seihe und presse alles durch, filtrire und verwahre es zum Gebrauch. (Kostet die Unze 3 Silbgr.)

3. Balsamum anglicum

Englischer Brust- und Wunder-Öl-Balsam.

Nimm: Gewürznelken,
feine Zimmetblüthe,
Kardamomen, von jedem 2 Loth.

Chamillen,
Lavendelblüthe, von jedem 4 Loth.

Lorbeeren,
Citronenschalen,
Pomeranzenschalen, von jedem 3 Loth.

Zerstoßen und zerschneiden alles klein, thue es in ein Gefäße, übergießen es mit 12 Quart rectificirtem Branntwein, lassen es 3 Tage lang maceriren oder weichen, alsdann thue es in eine Destillir-Blase und ziehe den Spiritus bei gelindem

3. Balsamum anglicum,

Englischer Haupt- und Universal-Balsam.

Nimm: Gewürznelken,
feine Zimmtblüthe,
Cardemomen, von jedem 2 Loth,

Chamillen,
Lavendelblüthe, von jedem 4 Loth,

Cubeben,
Citronenschale,
Pommeranzschale, von jedem 3 Loth.

Zerstoße und zerschneide alles klein, thue es in eine Flasche, übergieße es mit 12 Quart rectificirtem Branntwein, lasse es 3 Tage lang maceriren oder weichen, alsdann thue es in eine Destillir-Blase und ziehe den Spiritus bei gelindem

31

Feuer davon ab, thue diesen rectificirten Spiritus in einen gläsernen Kolben, und setze Folgendes hinzu:

Nelken=Oel,
Peruvianischen Balsam, von jedem 2 Loth.

Storax
Mastix
Benzoe, von jedem 3 Loth.

Gewürznelken,
Zimmtblüthe, von jedem 2 Loth.
Chamillen 4 Loth.
Gemeinen rothen Sandel 12 Loth.

Wenn alles wohl gemischt, wird der Kolben in eine Sand=Kapelle gesetzt, und mit einem gläsernen Helm wohl verwahrt, und bei gelinder Wärme etliche Tage lang digerirt, nachdem es erkaltet, gehörig filtrirt, und zum Gebrauche aufbewahrt. (Kostet die Unze 2 ½ Bg.)

Feuer davon ab, thue diesen rectificirten Spiritus in einen gläsernen Kolben, und setze Folgendes hinzu:

Nelken-Oel,

Peruvianischen Balsam, von jedem 2 Loth.

Storax,

Mastix,

Benzon von jedem 3 Loth,.

Gewürznelken,

Zimmtblüthe, von jedem 2 Loth.

Chamillen 4 Loth.

Gemahlenen rothen Sandel 12 Loth.

Wenn alles wohl gemischt, wird der Kolben in eine Sand-Kapelle gesetzt, und mit einem gläsernen Helm wohl verwahrt, und bei gelinder Wärme etliche Tage lang digerirt, nachdem es erkaltet, gehörig filtrirt und zum Gebrauche aufbewahrt. (Kostet die Unze 2 ½ Sbg.)

1 fl. 2 .. 32

4. Balsamum vitae.

Lebens-Balsam.

Nimm: die wesentlichen Oele von

Lavendel,
Muskatnuß,
Nelken,
Rosenholz,
Feldkümmel, von jedem ½ Quintchen.

Bergamott-Oel.
Citron-Oel
Zimmt-Oel, von jedem 40 Tropfen.
schwarzen peruvianischen Balsam 1 Quintchen.
höchst rectificirten Lavendelgeist 15 Unzen
oder 3/4. Quart.

Mische alles wohl unter einander, und lasse es in kalter Digestion stehen, und hebe es in wohlverschlossenen Gefäßen auf.

(Die Unze kostet 5 Sbg.)

4. Balsamum vitae,

Lebens Balsam.

Nimm: die wesentlichsten Oele von:

Lavendel,

Muskatnuß,

Nelken,

Rosenholz,

Feldkümmel, von jedem ½ Quentchen.

Bergamott-Oel,

Citron-Oel, von jedem 40 Tropfen.

schwarzen peruvianischen Balsam, 1 Quentchen.

höchst rectificirten Lavendelgeist 15 Unzen

oder ¾ Quart.

Mische alles wohl unter einander, und lasse es in kalter Digestion stehen, und hebe es in wohlverschlossenen Gefäßen auf.

(Die Unze kostet 5 Sbg.)

33

5. Elixir pectorale.

Nimm: Lakritzen Saft 12. Loth.
Alant„ Extract 4 Loth.

Löse sie auf in Fenchelwasser der 1/2 Quart. Filtrire es und mische alsdann 3 bis 6 Loth Spiritus salis ammoniaci anisat. dazu.

(Kostet die Lage 2 1/2 Sgr.)

5. Elixir pectorale.

Nimm: Lakritzen Saft 12 Loth.

Alant Extract 4 Loth.

Löse sie auf in Fenchelwasser 1 ½ Quart.

Filtrire und mische alsdann 5

bis 6 Loth Spiritus salis ammoniaci

anisat dazu.

(Kostet die Unze 2 ½ Sgr.)

1/2 ʒ - 4 34

6. Essentia amara.

Nimm: Cardibenedicten Kraut.
Tausendgulden Kraut,
Bitterklee, von jedem 4 Loth.
Verdinen,
Wermuth Spitzen, von jedem 2 Loth.
Enzianwurzel 1 Loth.
getrocknete unreife Pomeranzen 2 Loth.

Zerschneide und zerstoße solche zu einem gröblichen Pulver, thue es in einen gläsernen Kolben, und übergieße es mit rectificirtem Branntwein 2 1/2 Quart oder 50 Unzen. Laße es einige Tage bei gelinder Wärme digeriren und filtrire es.
(Kostet die Unze 2 1/2 Sgr.)

6. Essentia amara.

Nimm: Cardebenedicten-Kraut,
Tausendguldenkraut,
Bitterklee, von jeden 4 Loth.

Scordium,
Wermuthsknospen, , von jedem 2 Loth.

Enzian-Wurzel 1 Loth.
getrocknete unreife Pommeranzen 2 Loth.

Zerschneide und zerstoße solche zu einem gröblichen Pulver, thue es in einen gläsernen Kolben, und übergieße es mit rectificirtem Branntwein 2 ½ Quart oder 50 Unzen. Lasse es einige Tage bei gelinder Wärme digeriren und filtrire es.

(Kostet die Unze 2 ½ Sbg.)

35 i. z. – 4. 6.

7. Essentia carminativa!

Nimm: Kalmus- Wurzel,
Zittwer "
Galgant "
trockene unreife Pomeranzen,
römische Chamillen, von jedem 4 Loth.
Angelica- Wurzel,
Krausemünze,
Polei
Fenchelsamen
Anis,
Kümmel,
Wachholderbeeren, von jedem 1 Loth.
Nelken,
Zimmtblüthen, von jedem 1/2 Loth;

Zerschneide und zerstoße solche, und gieße darauf rectificirten Weingeist 2 Quart, lasse es 3 Tage lang digeriren, und presse die Essenz davon ab. (Kostet die Unze 2 1/2 Kr.)

7. Essentia carminativa.

Nimm: Calmus-Wurzel,

Zittwer "

Gelgant "

trockne unreife Pommeranzen,

römische Chamillen, von jedem 4 Loth.

Angelica-Wurzel

Krausemünze,

Polei,

Fenchelsamen,

Anis,

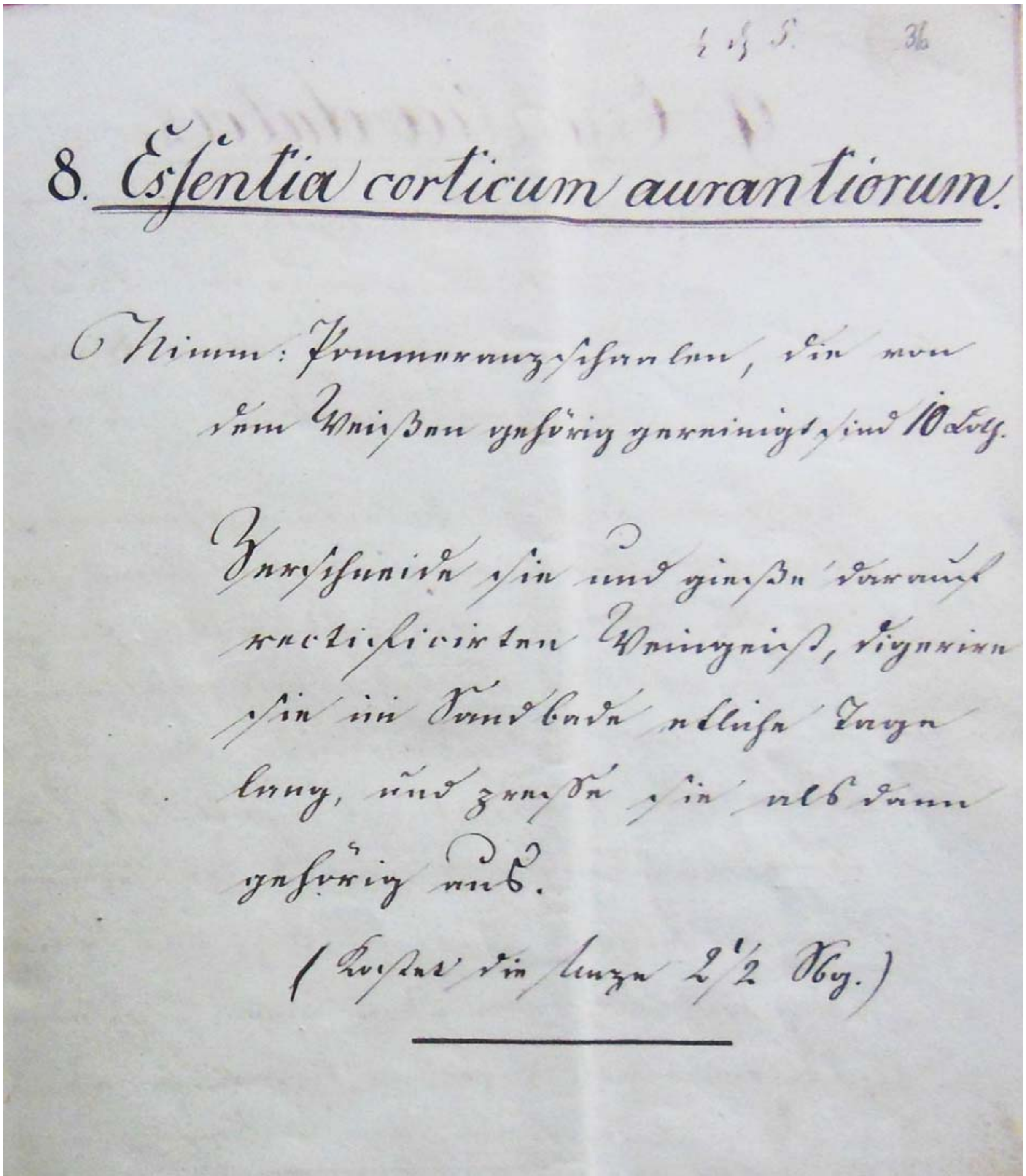
Kümmel,

Wacholderbeeren, von jedem 1 Loth.

Nelken,

Zimmtblüthen, von jedem ½ Loth;

Zerschneide und zerstoße solche, und gieße darauf rectificirten Weingeist 2 Quart, lasse es 3 Tage lang digeriren, und presse die Essenz davon aus. (Kostet die Unze 2 ½ Sbg.)



8. Essentia corticum aurantiorum.

Nimm: Pomeranzenschaalen, die von dem Weißen gehörig gereinigt sind 10 Loth.

Zerschneide sie und gieße darauf rectificirten Weingeist, digerire sie im Sandbade etliche Tage lang, und presse sie alsdann gehörig aus.

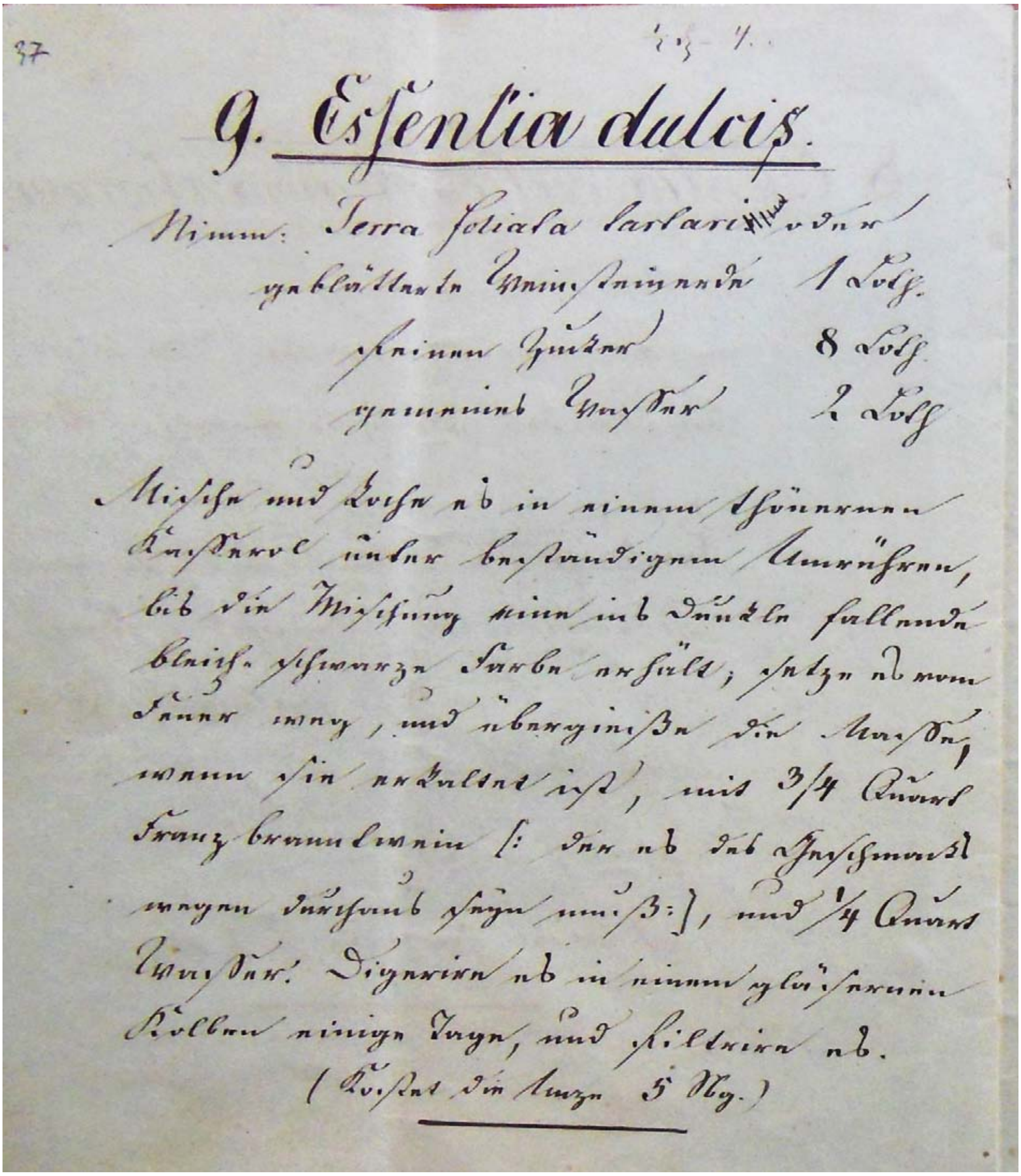
(Kostet die Unze 2 1/2 Sg.)

8. Essentia corticum aurantiorum.

Nimm: Pomeranzenschalen, die von
dem Weißen gereinigt sind, 10 Loth.

Zerschneide sie und gieße darauf
rectificirten Weingeist, digerire
sie im Sandbade etliche Tage
lang, und presse sie alsdann
gehörig aus.

(Kostet die Unze 2 ½ Sbg.)



37 Ä3-4.

9. Essentia dulcis.

Nimm: Terra foliata tartari oder
geblätterten Weinsteinerde 1 Loth.
feinen Zucker 8 Loth.
gemeines Wasser 2 Loth

Mische und koche es in einem thönernen Kastrol unter beständigem Umrühren, bis die Mischung eine ins Dunkle fallende bleich-schwarze Farbe erhält; setze es vom Feuer weg, und übergieße die Masse, wenn sie erkaltet ist, mit 3/4 Quart Franzbranntwein (: der es des Geschmacks wegen durchaus seyn muß :), und 1/4 Quart Wasser. Digerire es in einem gläsernen Kolben einige Tage, und filtrire es.

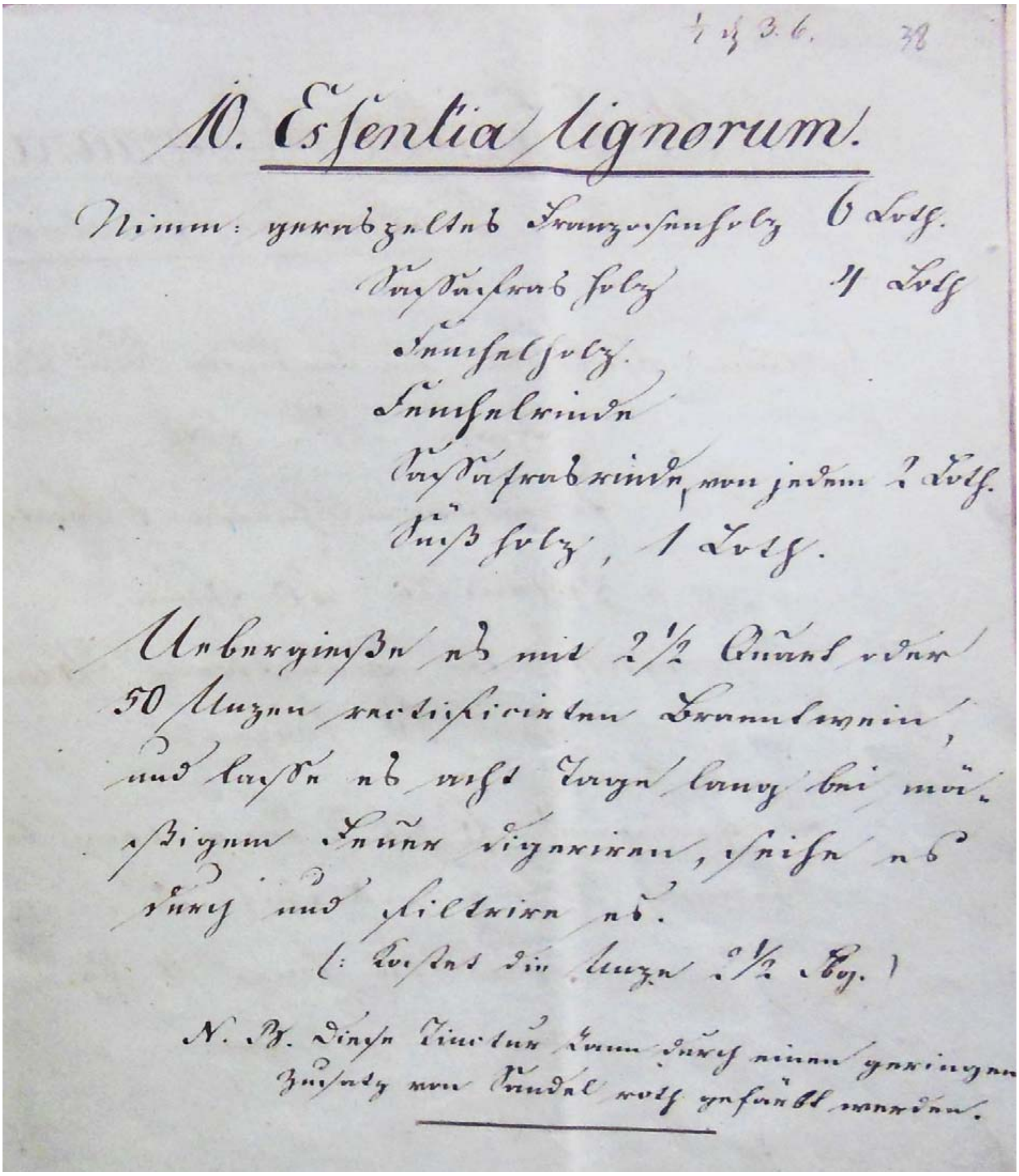
(Kostet die Unze 5 Ng.)

9. Essentia dulcis.

Nimm: Terra foliata tartari oder
geblätterte Weinsteinerde 1 Loth,
feinen Zucker 8 Loth,
gemeines Wasser 2 Loth.

Mische und koche es in einem thönernen Kasserol unter beständigem Umrühren, bis die Mischung eine ins dunkle fallende bleich-schwarze Farbe erhält; setze es vom Feuer weg, und übergieße die Masse, wenn sie erkaltet ist, mit ¾ Quart Franzbranntwein, [: der es des Geschmacks wegen durchaus seyn muß :], und ¼ Quart Wasser. Digerire es in einem gläsernen Kolben einige Tage und filtrire es.

(Kostet die Unze 5 Sbg.)


1/2 ℥ 3. 6. 38

10. Essentia lignorum.

Nimm: geraspeltes Franzosenholz 6 Loth.
Sassafrasholz 4 Loth
Fenchelholz.
Fenchelrinde
Sassafrasrinde, von jedem 2 Loth.
Süßholz, 1 Loth.

Uebergießt es mit 2 1/2 Quart oder 50 Unzen rectificirten Branntwein, und lasse es acht Tage lang bei mäßiger Wärme digeriren, seihe es durch und filtrire es.
(: kostet die Unze 2 1/2 Kr.)

N. B. Diese Tinctur kann durch einen geringen Zusatz von Sandel roth gefärbt werden.

10. Essentia lignorum.

Nimm: geraspeltes Franzosenholz 6 Loth.

Sassafras-Holz 4 Loth

Fenchelholz,

Fenchelrinde,

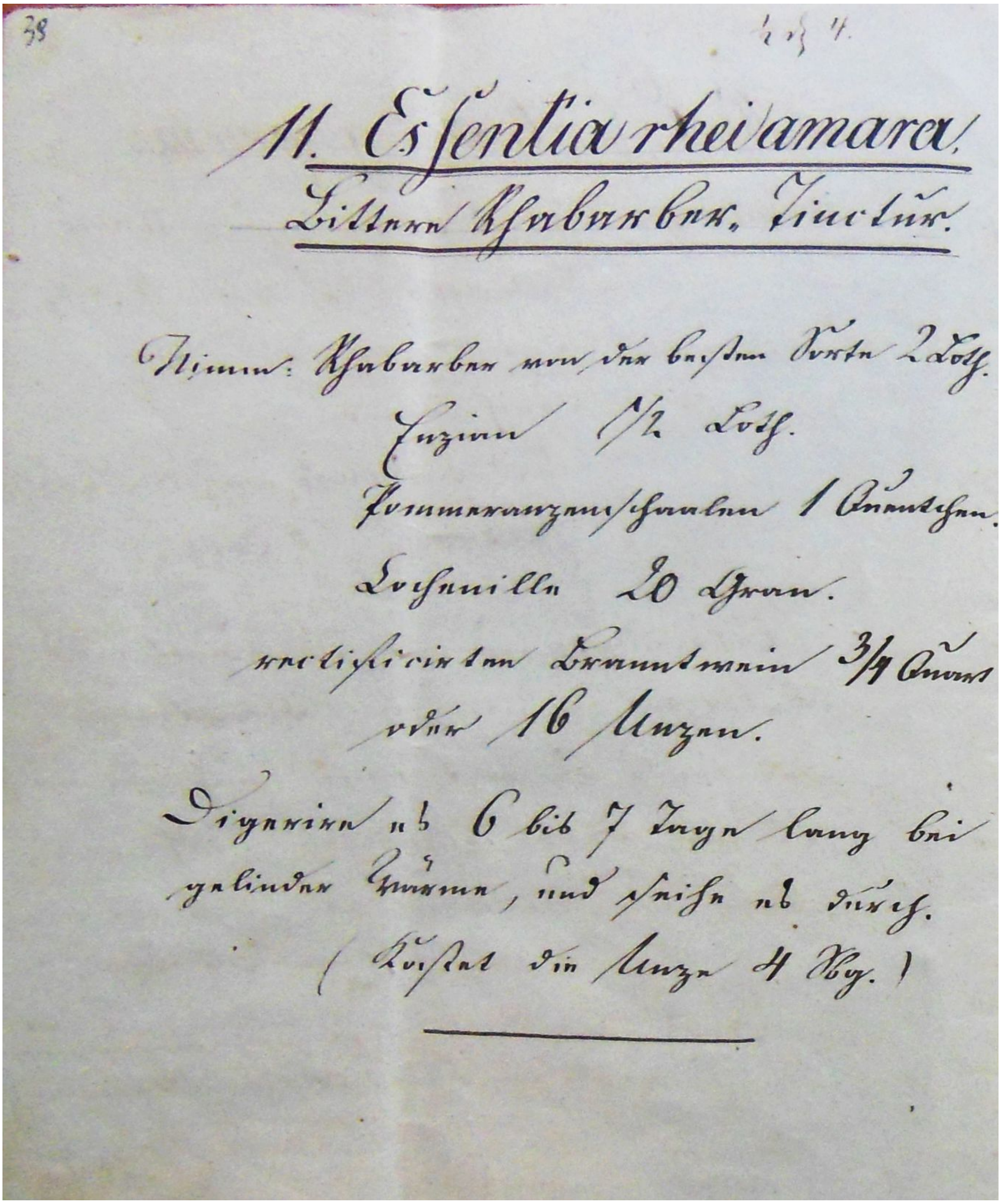
Sassafrasrinde, von jedem 2 Loth,

Süßholz 1 Loth.

Übergieße es mit 2 ½ Quart oder
50 Unzen rectificirten Branntwein,
und lasse es acht Tage lang bei mäßigem Feuer digeriren, seihe es
durch und filtrire es.

(Kostet die Unze 2 ½ Sbg.)

N. B. Diese Tinctur kann durch einen geringen Zusatz von Sandel roth gefärbt werden.


38

11. Essentia rhei amara.

Bittere Rhabarber-Tinctur.

Nimm: Rhabarber von der besten Sorte 2 Loth.
Enzian 1/2 Loth.
Pommeranzenschaalen 1 Quentchen.
Cochenille 20 Gran.
rectificirten Branntwein 3/4 Quart
oder 16 Unzen.

Digeriere es 6 bis 7 Tage lang bei gelinder Wärme, und seihe es durch.
(Kostet die Unze 4 Ng.)

11. Essentia rhei amara.

Bittere Rhabarber Tinctur.

Nimm: Rhabarber von der besten Sorte 2 Loth.
Enzian ½ Loth.
Pommeranzenschalen 1 Quentchen.
Cochenille 20 Gran,
rectificirten Branntwein ¾ Quart
oder 16 Unzen.

Digerire es 6 bis 7 Tage lang bei
gelinder Wärme, und seihe es durch.
(Kostet die Unze 4 Sbg.)

12. Essentia stomachica composita, stärkende Gall- und Magenessenz:

Nimm: Enzianwurzel 3 Loth.
feinen Rhabarber 2 Loth.
Wermuthkraut.
Bitter-Klee,
das Gelbe von Pomeranzschalen,
von jedem 3 Loth.
weißen Zimmt
Aloe, von jedem 2 Quintchen.

Zerschneide und zerstoße alles, und gieße sodann 2 1/2 Quart oder 48 Unzen rectificirten Branntwein darauf, lasse es einige Tage stehen, und seihe es sodann durch. (Kostet die Unze 4 Kr.)

12. Essentia stomachica composita, stärkende Gall- und Magentropfen.

Nimm: Enzianwurzel 3 Loth,
feine Rhabarber 2 Loth,
Wermuthkraut,
Bitter-Klee,
das Gelbe von Pommeranzschalen,
von jedem 3 Loth,
weißen Zimmt,
Aloe, von jedem 2 Quentchen.

Zerschneide und zerstoße alles, und gieße sodann 2 ½ Quart oder 48 Unzen rectificirten Branntwein darauf, lasse es einige Tage stehen, und seihe es sodann durch. (Kostet die Unze 4 Sbg.)

41 4 13 - 5

13. Liquor anodynus mineralis Hoffmanni. Hoffmanns Tropfen.

Nimm: Spiritus vini rectificatissimus 12 Pfund
medicinisches Gewicht.
concentrirtes Vitriolöl 4 Pfund.

Schütte den ersteren in einen guten gläsernen Kolben, und mische das Vitriolöl nach und nach, und zwar tropfenweise, bei.
Ist dieses geschehen, so lege eine schickliche Vorlage an, und lutire solche gehörigermaßen, lasse es hierauf einige Tage in kalter Digestion stehen; alsdann destillire den Liquor in einer Sandkapelle bei gelindem Feuer, und hebe ihn in gut verwahrten Fläschchen zum Gebrauche auf.
(Kostet die Unze 5 Xr.)

13. Liquor anodynus mineralis Hoffmanni. Hoffmanns-Tropfen.

Nimm: Spiritus vini rectificatissimus 12 Pfund,
medicinische Gewicht
concentrirtes Vitriolöl 4 Pfund.

Gieße den ersteren in einen guten gläsernen Kolben, und mische das Vitriolöl nach und nach, und zwar tropfenweise, bei.
Ist dieses geschehen, so lege eine schickliche Vorlage an, und lutire solche gehörigermaaßen, lasse es hierauf einige Tage in kalter Digestion stehen, alsdann destillire den Liquor in einer Sandkapelle bei gelindem Feuer, und hebe ihn in gut verwahrten Flaschen zum Gebrauch auf.

(Kostet die Unze 5 Sbg.)

1 Schächtele 6 kr

42

14. Pulvis sternutatorius viridis. Hauptpulver.

Nimm: Fenchelkraut 4 Pfund.
Rosmarin.
Majoran, von jedem 2 Pfund.
Zitronmelissen 1 1/2 Pfund.
Polei.
Ehrenpreis, von jedem 1 Pfund.
Salbei 1/2 Pfund.
Baldrianwurzel 1 Pfund.

Stoße alles zu einem feinen Pulver und siebe es durch.

(Kostet die Schachtel von 1 Loth 2 Kreuzer.)

---

14. Pulvis sternutatorius viridis. Hauptpulver.

Nimm: Fenchelkraut 4 Pfund.

Rosmarin,

Majoran, von jedem 2 Pfund.

Zitronmelisse 1 ½ Pfund.

Polei,

Ehrenpreis, von jedem 1 Pfund.

Salbei ½ Pfund.

Baldrianwurzel 1 Pfund.

Stoße alles zu einem feinen Pulver und siebe es durch.

(Kostet die Schachtel von 1 Loth 2 Kreuzer)

15. Pulvis vitae. Lebenspulver.

Nimm: Alantwurzel,
Süßholzwurzel, von jedem 8 Loth,
Fenchelwurzel 4 Loth
Pimpinellwurzel.
Veilchenwurzel
indian. Rhabarber, von jedem 2 Loth.
Ehrenpreis 4 Loth.
Hartheu 2 Loth.
Citronenschaalen 4 Loth.
gemeinen Anis 6 Loth.
Fenchel . 4 Loth.
Coriander,
Cubeben, von jedem 8 Loth.

Stoße diese Species insgesammt zu einem feinen Pulver, mische zuletzt 1 Pfund gestoßenen feinen Zucker hinzu.

(Kostet die Schachtel von 2 Loth 1 ggr.)

5. Pulvis vitae. Lebenspulver.

Nimm: Alantwurzel,

Süßholzwurzel, von jedem 8 Loth.

Fenchelwurzel 4 Loth.

Pimpinellwurzel,

Veilchenwurzel

indian. Rhabarber, von jedem 2 Loth.

Ehrenpreis 4 Loth.

Gartheil 2 Loth.

Citronschaalen 4 Loth.

Gemeinen Anis 6 Loth.

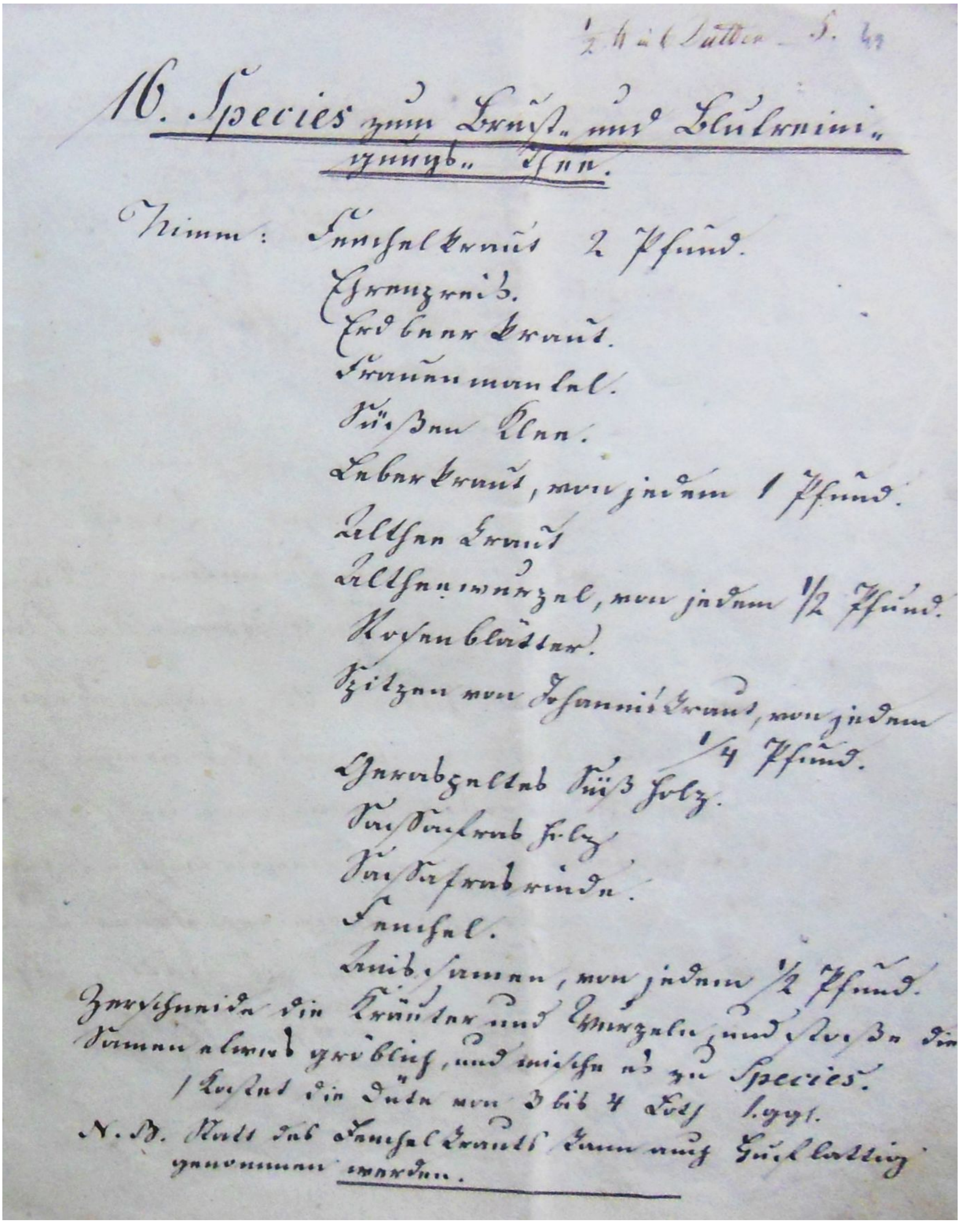
Fenchel 4 Loth.

Coriander,

Cubeben, von jedem 8 Loth.

Stoße diese Species insgesammt zu einem feinen Pulver, mische zuletzt 1 Pfund gestoßenen feinen Zucker hinzu.

(Kostet die Schachtel von 2 Loth 1 ggr.)



½ Hülsatter – S. 43

16. Species zum Brust- und Blutreinigungs-Thee.

Nimm: Fenchelkraut 2 Pfund.
Ehrenpreis.
Erdbeer Kraut.
Frauenmantel.
Süßen Klee.
Leberkraut, von jedem 1 Pfund.
Althea Kraut
Altheawurzel, von jedem ½ Pfund.
Rosenblätter.
Spitzen von Johanniskraut, von jedem ¼ Pfund.
Schwarzgelbes Süß Holz.
Sassafras Holz
Sassafrasrinde.
Fenchel.
Anissamen, von jedem ½ Pfund.
Zerschneide die Kräuter und Wurzeln, und stoße die Samen etwas gröblich, und mische es zu Species.
(Kostet die Dosis von 3 bis 4 Loth 1 xr.)
N. B. Statt das Fenchelkraut kann auch Huflattig genommen werden.

16. Species zum Brust- und Blutreinigungs-Thee.

Nimm: Fenchelkraut 2 Pfund,
Ehrenpreis,
Erdbeerkraut,
Frauenmantel,
Süßen Klee,
Leberkraut, von jedem 1 Pfund.
Altheekraut,
Altheewurzel, von jedem ½ Pfd.
Rosenblätter,
Spitzen von Johanniskraut, von jedem
¼ Pfund.
Geraspeltes Süßholz,
Sassafras Holz,
Sassafrasrinde,
Fenchel,
Anissamen, von jedem ½ Pfund.

Zerschneide die Kräuter und Wurzeln, und stoße die Samen etwas gröblich und mische es zu Species.

(Kostet die Düte von 3 bis 4 Loth 1 ggr.)

N. B. Statt des Fenchelkrautes kann auch Huflattig genommen werden.

45

17. Spiritus melissae compositus.

Carmeliterwasser.

Nimm: Melissenkraut 1 1/4 Pfund oder 15 Unzen.
frische Citronenschaalen 6 Loth.
Koriander 16 Loth.
Muskatnuß
Nelken.
Zimmtblüthen, von jedem 3 Loth.
Angelicawurzel 2 Loth.
Rectificirten Branntwein 4 Quart.
Einfaches Melissenwasser 1 Quart.

Stoße und zerschneide die obigen Species und übergieße solche mit der vorgeschriebenen Quantität Branntwein und Wasser. Lasse es etliche Tage eingeweicht stehen, destillire davon bei gelindem Feuer 3 1/2 Quart über und hebe es sorgfältig auf.

(Kostet die Unze 2 1/2 Sgr.)

17. Spiritus melissae compositus.

Karmeliterwasser.

Nimm: Melissenkraut 1 ¼ Pfund oder 15 Unzen.

frische Citronschaale 6 Loth.

Coriander 16 Loth.

Muskatnuß,

Nelken,

Zimmtblüthen, von jedem 3 Loth.

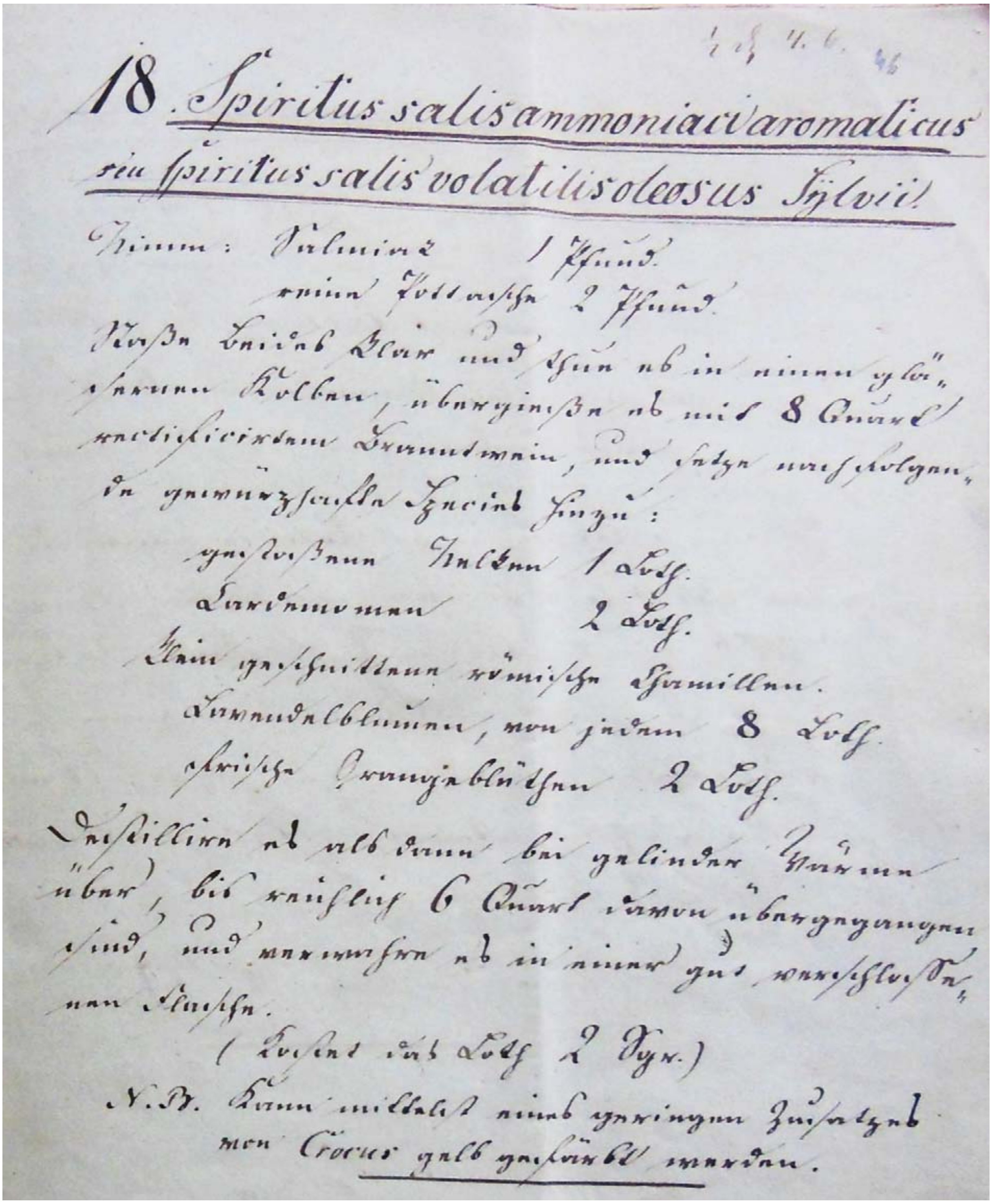
Angelicawurzel 2 Loth.

Rectificirten Branntwein 4 Quart.

Einfaches Melissenwasser 1 Quart.

Stoße und zerschneide die obigen Species und übergieße solche mit der vorgeschriebenen Qualität Branntwein und Wasser. Lasse es etliche Tage eingeweicht stehen, destillire davon bei gelindem Feuer 3 ½ Quart über und hebe es sorgfältig auf.

(Kostet die Unze 2 ½ Sbg.)


18. Spiritus salis ammoniaci aromaticus seu spiritus salis volatilis oleosus Sylvii.

Nimm: Salmiak 1 Pfund.
reine Pottasche 2 Pfund.

Stoße beides klein und thue es in einen gläsernen Kolben, übergieße es mit 8 Quart rectificirtem Branntwein, und setze nachfolgende gewürzhafte Theile hinzu:

gestoßenen Nelken 1 Loth.
Cardamomen 2 Loth.
klein geschnittene römische Chamillen.
Lavendelblumen, von jedem 8 Loth.
frische Orangeblüthen 2 Loth.

Destillire es alsdann bei gelinder Wärme über, bis nämlich 6 Quart davon übergegangen sind, und verwahre es in einer gut verschlossenen Flasche.

(Kostet das Loth 2 Ggr.)

N.B. Kann mittelst eines geringen Zusatzes von Crocus gelb gefärbt werden.

18. Spiritus salis ammoniaci aromaticus seu spiritus salis volatilis oleosus Sylvii.

Nimm: Salmiak 1 Pfund.

reine Pottasche 2 Pfund.

Stoße Beides klar und thue es in einen gläsernen Kolben, übergieße es mit 8 Quart rectificirtem Branntwein, und setze nachfolgende gewürzhafte Species hinzu:

gestoßene Nelken 1 Loth,

Cardemomen 2 Loth

klein geschnittene römische Chamillen,

Lavendelblumen, von jedem 8 Loth,

frische Orangeblüthen 2 Loth.

Destillire alsdann bei gelinder Wärme über, bis reichlich 6 Quart davon übergegangen sind, und verwahre es in einer gut verschlossenen Flasche.

(Kostet das Loth 2 Sgr.)

N. B. Kann mittels eines geringen Zusatzes von Crocus gelb gefärbt werden.

47 4/3. 4

19. Spiritus salis ammoniaci volatilis.

Nimm: gestoßenen Salmiak 1 Pfund.
reines Weinstein- Laugensalz
oder Sal tartari 1 1/2 Pfund.
rectificirten Branntwein 6 Pfund.
reines Brunnenwasser 3 Pfund.

Mische alles in einer Retorte wohl durch, und destillire ab bei mässigem Feuer bis 6 Pfund übergegangen sind. Setzt man zu dieser Mischung Anissamen 1/2 Pfund zugleich dazu, so erhält man den sogenannten Spiritus salis ammoniaci anisatus.

(Kostet die Unze 4 Kr.)

19. Spiritus salis ammoniaci volatilis.

Nimm: gestoßenen Salmiak 1 Pfund,
reines Weinstein-Laugensalz
oder Sal. tartari 1 ½ Pfund.
rectificirten Branntwein 6 Pfund,
reines Brunnenwasser 3 Pfund.

Mische alles in einer Retorte aufs Beste, und destillire es bei mäßigem Feuer, bis 6 Pfund übergegangen sind. Setzt man zu dieser Mischung Anissamen ½ Pfund zugleich dazu, so erhält man den sogenannten Spiritus salis ammoniaci anisatus.

(Kostet die Unze 4 Sbg.)

20. Spiritus nitri dulcis.

Nimm: Spiritus vini rectificatissimus
16 Pfund.

Gießet man besten Salpetergeist oder gemeinen Spiritus nitri 4 Pfund langsam hinzu.

Lasse es etliche Tage in Digestion stehen, und destillire es nachher bei gelindem Feuer so lange, als die herüber kommende Flüssigkeit nicht mit alkalischen Salzen aufbrauset.

(Kostet die Unze 5 Kr.)

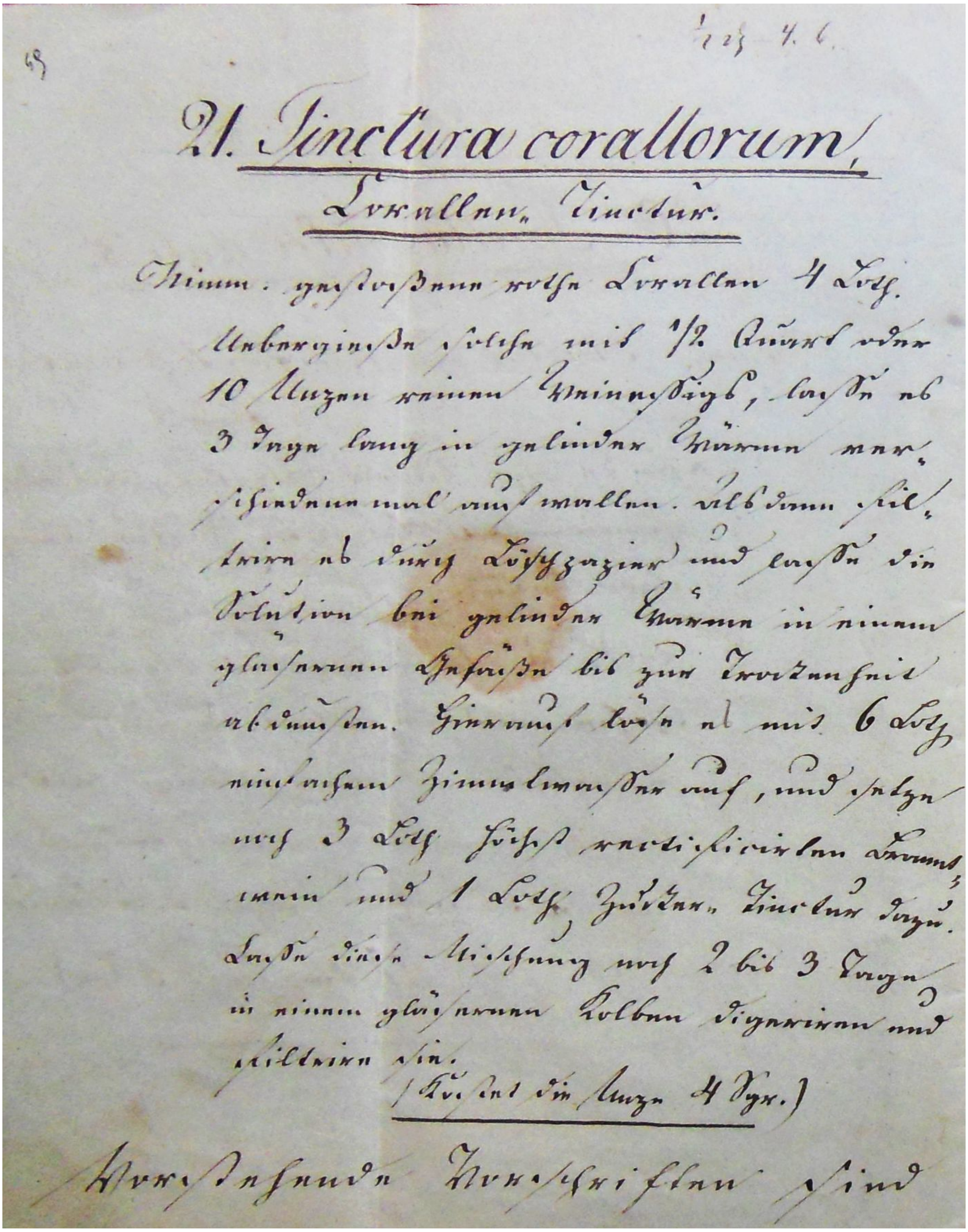
20. Spiritus nitri dulcis.

Nimm: Spiritus vini rectificatissimus
16 Pfund.

Gieße vom besten Salpetergeist oder gemeinen Spiritus nitri 4 Pfund langsam hinzu.

Lasse es etliche Tage in Digestion stehen, und destillire es nachher bei gelindem Feuer so lange, als die herüberkommende Flüssigkeit nicht mit alkalischen Salzen aufbrauset.

(Kostet die Unze 5 Sgr.)



21. Tinctura corallorum.

Corallen-Tinctur.

Nimm: gestoßene rothe Corallen 4 Loth. Uebergieße solche mit 1/2 Quart oder 10 Unzen reinen Weinessig, lasse es 3 Tage lang in gelinder Wärme verschiedene mal umschütteln. Alsdann filtrire es durch Löschpapier und lasse die Solution bei gelinder Wärme in einem gläsernen Gefäße bis zur Trockenheit abdünsten. Hierauf löse es mit 6 Loth einfachem Zimmetwasser auf, und setze noch 3 Loth höchst rectificirten Branntwein und 1 Loth Zucker-Tinctur dazu. Lasse diese Mischung noch 2 bis 3 Tage in einem gläsernen Kolben digeriren und filtrire sie.

(Kostet die Unze 4 Ggr.)

Vorstehende Vorschriften sind

21. Tinctura corallorum.

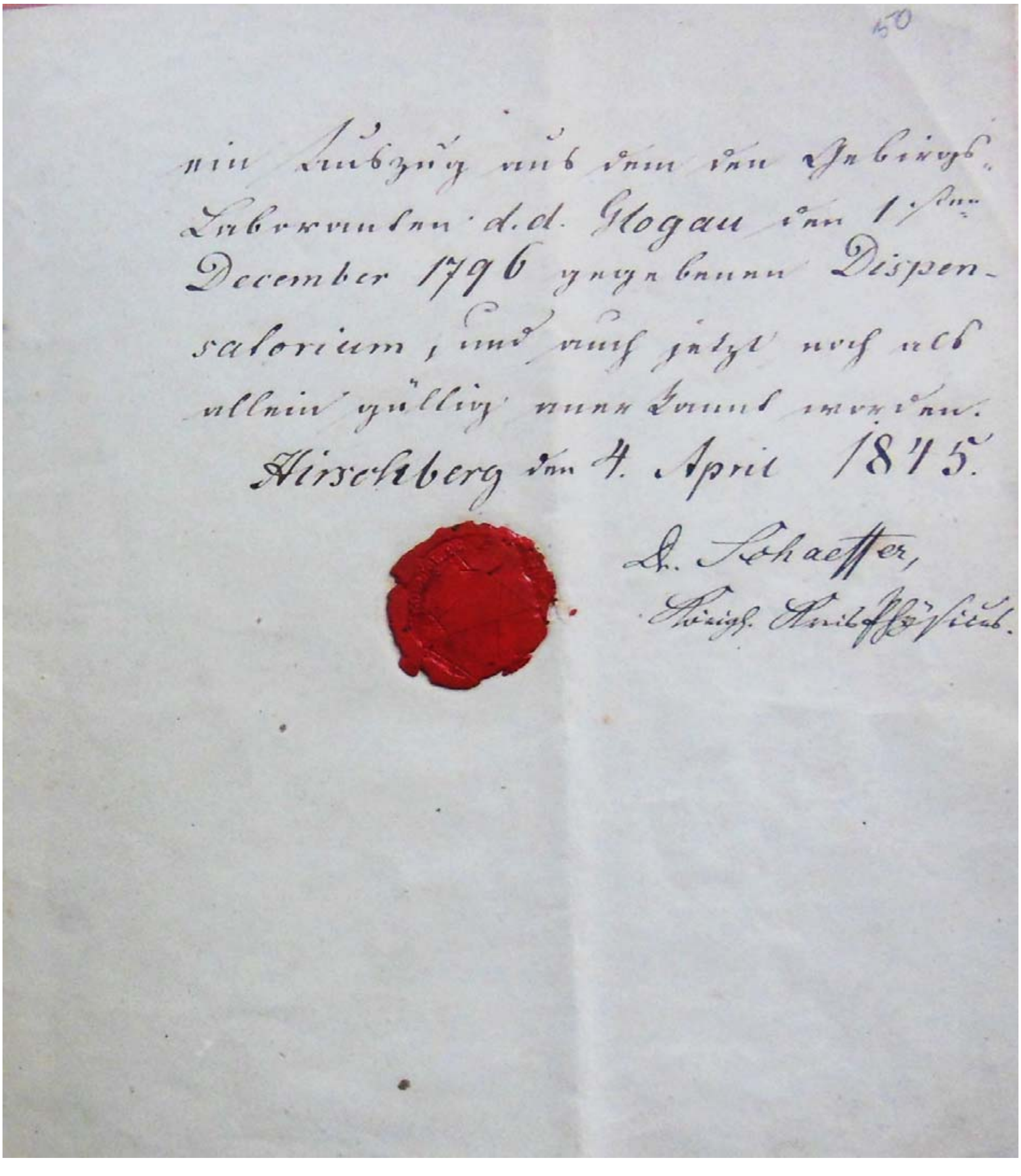
Corallen-Tinctur.

Nimm gestoßene rothe Corallen 4 Loth.

Uebergieße solche mit ½ Quart oder 10 Unzen reinen Weinessigs, lasse es 3 Tage lang in gelinder Wärme verschiedene mal aufwallen. Alsdann filtrire es durch Löschpapier, und lasse die Solution bei gelinder Wärme in einem gläsernen Gefäße bis zur Trockenheit abdunsten. — Hierauf löse es mit 6 Loth einfachem Zimmtwasser auf, und setze noch 3 Loth höchst rectificirten Branntwein und 1 Loth Zucker-Tinctur dazu. Lasse diese Mischung 2 bis 3 Tage in einem gläsernen Kolben digeriren und filtrire sie.

(Kostet die Unze 4 Sgr.)

Vorstehende Vorschriften sind



50

ein Auszug aus dem der Gebirgs-
Laboranten d.d. Glogau den 1sten
December 1796 gegebenen Dispen-
satorium, und auch jetzt noch als
allein gültig anerkannt werden.
Hirschberg den 4. April 1845.

Dr. Schaeffer,
Königl. Kreisphysikus.

ein Auszug aus dem den Gebirgs-
Laboranten d. d. Glogau den 1sten
December 1796 gegebenen Dispen-
satorium, das auch jetzt noch als
allein gültig anerkannt worden.

Hirschberg den 4. April 1845

(Siegel) Dr. Schaeffer,
Königl. Kreis Phÿsicus.